

Von den übrigen Großbanken sind die wichtigsten:

In Berlin	Eingesahletes Aktienkapital in Mill. Mf.	Im übrigen Reich	Eingesahletes Aktienkapital in Mill. Mf.
Deutsche Bank	200	Allgemeine Deutsche Kreditanstalt	110
Dresdener Bank	200	Rheinische Kreditbank	95
Diskontogesellschaft	200	Rheinisch-Westfälische Diskonto-	
Bank für Handel und Industrie	160	Gesellschaft	95
A. Schaafhausenscher Bankverein	145	Barmer Bankverein	88 1/4
Berliner Handelsgesellschaft	110	Bergisch-Märkische Bank	80
Nationalbank	90		
Commerz. und Diskontobank	85		

Die Entwicklung des Handelslebens spiegelt sich in der Steigerung der Wertumsätze wieder. In den letzten 25 Jahren ist der Betrag der in Deutschland im Umlauf gesetzten Wechsel von 12 Milliarden auf 34 Milliarden Mf. gewachsen; der Gesamtumsatz der Reichsbank stieg von 80 Milliarden im Jahre 1887 auf 414 Milliarden Mf. im Jahre 1912, der der Deutschen Bank von 18 auf 132 Milliarden Mf.

6. Die Messen und Märkte, die in früheren Jahrhunderten für das gesamte Wirtschaftsleben eine große Rolle spielten, haben ihre Bedeutung verloren; nur die Leipziger Messe ist noch von Wichtigkeit. Dagegen haben die Börsen sehr an Bedeutung gewonnen. Die bedeutendsten Börsen Deutschlands sind: die Berliner Fonds- und Produktenbörse, die Hamburger Börse (Kaffee, Zucker, Baumwolle, Versicherungs- und Frachtgeschäft), die Frankfurter Effektenbörse, die Zuckerbörse in Magdeburg und die Baumwollbörse in Bremen.

Der deutsche Außenhandel.

Vorbemerkungen. 1. Das deutsche Zollgebiet umfaßt das deutsche Reichsgebiet mit Ausnahme der Freihäfen Hamburg, Cuxhaven, Bremerhaven, Westermünde, der Insel Helgoland, der Zollausflußgebiete in Emden und Bremen und einiger kleiner Gemeinden an der Grenze des Kantons Schaffhausen; es umfaßt außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die beiden österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg.

2. Man unterscheidet zwischen Gesamt- und Spezialhandel. Letzterer umfaßt in der Einfuhr nur die Waren, die für den eigenen Gebrauch bestimmt sind, in der Ausfuhr nur die Waren, die das Land selbst erzeugt. Der Gesamthandel umschließt außerdem die Waren des Durchgangshandels.

Deutschland steht nach seinem Gesamthandelsumsatz an zweiter Stelle, hinter England. Der Gesamthandel aller wichtigeren Länder der Welt belief sich im Jahre 1911 auf fast 154 Milliarden Mf.; davon entfielen auf Deutschland = 19,2 Milliarden Mf., das ist ungefähr 1/8 des gesamten Weltumsatzes.

Außenhandel der wichtigsten Handelsstaaten 1912 in Milliarden Mf.

Länder	Gesamthandel			Spezialhandel
	Einfuhr	Ausfuhr	Zusammen	Ein- u. Ausfuhr auf.
Großbritannien u. Irland	15,2	12,2	27,4	22,9
Deutsches Zollgebiet	11,6	9,7	21,3	19,7
Vereinigkte Staaten	6,9	9,3	16,2	15,9
Frankreich (Spezialhandel)	6,4	5,3	11,7	11,7